

# Die Kreuzigungsgruppe am Grohl



Kreuzigungsgruppe, bestehend aus:

1. Hauptkreuz in der Mitte – auf hohem Sandsteinsockel mit darauf aufgerichtetem Kreuz nebst Corpus – darunter Maria Magdalena kniend mit einem Totenschädel in der linken Hand.
2. Linke Figur – die Gottesmutter Maria – ebenfalls auf hohem Sandsteinsockel – nach oben blickend mit gefalteten Händen.
3. Rechte Figur: Johannes, der Lieblingsjünger, zum Kreuz aufblickend und eine Schrifttafel / Buch in der rechten Hand

Die Kreuzigungsgruppe wurde im Jahre 1789 durch Spenden der Durbacher Bürgerschaft errichtet. Das Kreuz selbst ist um 1864 erneuert worden.

Die Kreuzigungsgruppe diente seit der Verlagerung des „Kirchhofes“ in das Gewann „Ackermatte“ im Jahre 1815 und bis zur Errichtung einer Leichenhalle als Einsegnungskreuz bei Beerdigungen. Die Leichname wurden aus der ganzen Gemeinde bis hierher geführt und dann erst zum Friedhof getragen oder gefahren.

Auch bei anderen kirchlichen Anlässen wie bei Prozessionen oder bei der Palmweihe stand die Kreuzigungsgruppe bis vor wenigen Jahren im Mittelpunkt.

Wegen der Straßenverbreiterung wurde das Kreuz um 1956 weiter nach hinten auf das „von Bulach'sche“ Grundstück versetzt, wobei das angrenzende Hespengrundbächle verdolt wurde.

Die Gemeinde Durbach hat in den Jahren 1901 und 1956 durch die Bildhauer Joggerst bzw. Angelo Valentin eine Renovation durchgeführt.

Die zunehmende Verwitterung veranlasste die Gemeinde im Jahre 1986 mit Unterstützung von Spendenmitteln die gesamte Figurengruppe als getreue Nachbildung durch Bildhauer Jean Luc Schické aus Colmar erneuern zu lassen. Von den alten Figuren ist jetzt noch der Corpus teilweise beim Wein- und Heimatmuseums zu sehen.

### Die Beschriftung der Figuren

<i>Linke Figur die Gottesmutter Maria</i>	<i>Hauptkreuz Corpus und darunter Maria Magdalena</i>	<i>Rechte Figur Jünger Johannes</i>
<p>NEBEN DEM KREUZE STAND AVCH DIE MVTTER JESV JESVS SPRACH ZV IHR FRAW SIEH DEINEN SOHN</p>	<p>SEHET HIER DEN GEGENSTAND EVERES WAHREN GLAUBENS EVERER FESTEN HOFFNUNG EVERER KINDLICHEN LIEBE EIN DENKMAL WAHRER GOTTESFURCHT HIESIGER WAHRHAFT GUTTAETIGER BÜRGER</p> <p>17                      89</p>	<p>ALS AVCH JESVS DEN IHM SO LIEBEN JVNGER SAH SAGTE ER ZV IHM SIEHE DEINE MVTTER</p>